

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 89 (1963)
Heft: 38

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stimmen zur Zeit

Nikita Chruschtschow: «Diejenigen, die den Kapitalismus für einen Papiertiger halten, sollten nicht vergessen, daß dieser Papiertiger nukleare Zähne hat.»

*

Der Fernseh-Astronom Dr. Rudolf Kühn: «Unsere Astronomengeneration ist wahrscheinlich die letzte, die ihre Entdeckungen von der Erde aus macht.»

*

John F. Kennedy: «Die Probleme auf Erden sind von Menschen geschaffen und können deshalb auch von Menschen gelöst werden.» – «Die Geschichte lehrt, daß Feindschaften zwischen Nationen wie auch zwischen Einzelmenschen nicht ewig andauern.» – «Es gibt ein unerforschliches Gesetz, nach dem in der Öffentlichkeit bestimmte Wünsche, Pläne und Erwartungen alle Jahre wiederkehren.»

Der westdeutsche Politiker Dr. Erich Mende: «Der Kurs des Kremls wird in der nächsten Zeit zweigleisig sein: mit dem Holzhammer und mit der Smokingfliege.»

*

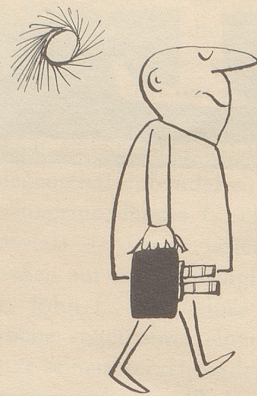
Schriftsteller Somerset Maugham: «Es ist erstaunlich, daß Frankreich den Ruf der Frivolität aufrechtzuerhalten versteht, obwohl es nirgends so viele brave Spießbürger gibt wie in Frankreich.»

*

Walter Lippmann, amerikanischer Kommentator: «Meiner Meinung nach besteht Chruschtschows Schwierigkeit darin, daß er nicht weiß, wie er die Zügel lockern kann, ohne dabei die Existenz des Regimes aufs Spiel zu setzen.»

*

Schriftsteller André Maurois: «Gegen sein innerstes Empfinden sieht sich Frankreich in eine neue Welt versetzt, wo alles zum Kollektiv wird. Es vermag sich zwar auf diese Welt einzustellen, aber es wird dabei auf lange Zeit nicht glücklich sein.»



Frankreichs Expremierminister Michel Debré: «In der Politik ist es wie beim Hausbau: die billigsten Lösungen sind auf die Dauer die teuersten.»

*

Der spanische Maler Salvador Dali: «Es ist Zeit, daß man Maler und Dichter in den Weltraum schießt, bevor die Poesie des Weltalls verloren geht.»

*

Der Münchner Universitätsprofessor Dr. Albert Maucher: «Das Schönste an der Wissenschaft sind nicht die Dinge, von denen wir glauben, daß wir sie kennen, sondern die Dinge, von denen wir wissen, daß wir sie nicht kennen.»

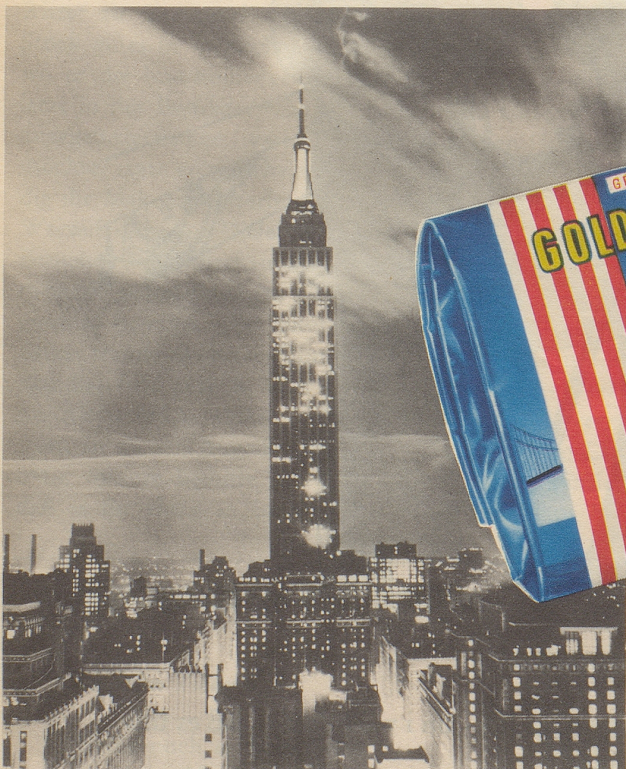
*

Schriftsteller Pierre Gaxotte: «Das Deutschlandbild der Franzosen ist immer um eine Generation im Rückstand.»

*

Publizist Friedrich Sieburg: «Wir leben im Zeitalter des Kugelschreibers, dieses immer bereiten Schnell- und Drauflosschreibers.» Vox

Real smoking pleasure with Golden Gate Tobacco



New York - Empire State Building - Golden Gate, der Tabak für weltoffene und weltverbundene Männer, für Männer mit Persönlichkeit. Golden Gate - der Tabak mit internationalem Niveau - ist in zwei Ausführungen erhältlich. Granulated gekörnt oder Cavendish Feinschnitt.



Golden Gate ist mild, mit reichem Aroma und kühlem Rauch. Frischhaltebeutel 45g Fr. 1.70, Dose 300g Fr. 10.50. Machen doch auch Sie einen Versuch.